



### Kinderintensivgruppe (K-INT)

Zum Hohen Kamp 10  
31683 Obernkirchen



Kontakt:  
Henry Staats  
Telefon: 0 57 22 - 28 01 -15

[h.staats@jugendhof-gotteshuette.de](mailto:h.staats@jugendhof-gotteshuette.de)  
[www.jugendhof-gotteshuette.de](http://www.jugendhof-gotteshuette.de)

Gerne können Sie die aussagekräftige  
Leistungsbeschreibung anfordern!

Die Evangelische Stiftung Gotteshütte ist eine traditionsreiche diakonische Jugendhilfeeinrichtung mit langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit Wohngruppen, Tagesgruppen und ambulanten, familienaktivierenden Erziehungshilfen. Weiterhin befindet sich in der Trägerschaft der Stiftung die Luther-Schule, eine Förderschule für Emotionale und soziale Entwicklung (ESE) für den Bereich Sek. I.

### In unserer Angebotspalette befinden sich:

- Intensivgruppen
- Inobhut- und Abklärungsgruppen
- Regelwohngruppen für Kinder
- Regelwohngruppen für Jugendliche
- Jugendwohngemeinschaften
- Tagesgruppen für Grundschul Kinder
- Tagesgruppe für Jugendliche
- Schulumüdenprojekt
- Stationäre Familienbetreuung
- Mutter/Vater - Kind Betreuung
- Ambulante Hilfen
- Mobile Betreuung

**Jugendhof Gotteshütte**  
Gotteshütte 1  
32457 Porta Westfalica

Telefon: 0 57 22 - 28 01 -0  
Fax: 0 57 22 - 28 01 -17

[kontakt@jugendhof-gotteshuette.de](mailto:kontakt@jugendhof-gotteshuette.de)  
[www.jugendhof-gotteshuette.de](http://www.jugendhof-gotteshuette.de)



Evangelische Stiftung Gotteshütte

## Kinder- intensivgruppe (K-INT)

## Die Kinderintensivgruppe (K-INT) ist ein...

vollstationäres Angebot (§ 34 und § 35 a SGB VIII) für Kinder im Grundschulalter, die

- im Rahmen einer Regelwohngruppe aufgrund ihrer Symptomatik überfordert wären.
- die ein berechenbares und professionelles Beziehungsangebot benötigen.
- zusätzlich Unterstützung in der Schule benötigen und bindungstraumatisiert sind.

Ein Team von 6 Fachkräften ist zuständig für 6 Kinder.

## Allgemeine Zielstellungen:

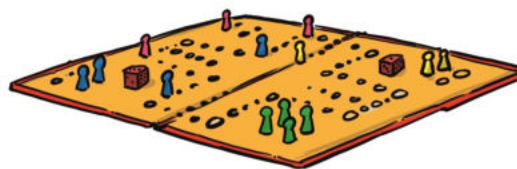
- Gewöhnung an einen strukturierten Tagesablauf.
- Das Erleben von kontinuierlichen, berechenbaren und feinfühligem Beziehungsangeboten durch Erwachsene.
- Ausdrucksmöglichkeiten der eigenen Emotionalität entwickeln.
- Erkennen der eigenen Fähigkeiten und Stärken.
- Verbesserung der Impulskontrolle und Frustrationstoleranz.
- Erlernen von sozialverträglichen Konfliktlösungsstrategien.
- Entwicklung einer gemeinschaftlichen Persönlichkeit.
- Arbeit an der Gruppentätigkeit.
- Das Heranführen an einen geregelten Schulbesuch.

Die individuellen Ziele werden mit dem Jugendamt, den Eltern und Kindern/Jugendlichen, im Rahmen der Hilfeplanung nach § 36 SGB VIII, erarbeitet.

## Konzeptionelle Schwerpunkte:

- Klar strukturierter Tagesablauf
- Gezielte Beschäftigungsangebote
- Traumapädagogische Ausrichtung
- Unterstützung und Begleitung in Krisen
- Förderung emotionaler und sozialer Kompetenz
- Arbeit mit der Herkunftsfamilie
- Fallberatung im Team
- Umfängliche Diagnostik zu Beginn der Maßnahme
- Bezugserzieheresystem
- Gezielte 1:1 Angebote

Durch professionelle Beziehungsangebote und eine klare und verbindliche Tagesstruktur, schaffen wir den Kindern einen Gruppenrahmen mit einem hohen Maß an Fürsorglichkeit, Geborgenheit und Akzeptanz!



## Qualität

- Dokumentation; Tischvorlagen und Berichte
- Erziehungsplanung
- Partizipationskonzept
- Sexualpädagogisches Konzept
- Einführende Erziehungsplanung
- Wertschätzung und Empathie
- Fachlichkeit
- Transparenz
- Orientierung am Kindeswohl
- Familienorientierung
- Verzahnung von Jugendhilfe und Schule
- Systemische Ausrichtung der Pädagogik
- Geschäftsstelle Dachverband FAM e. V.
- Trägerschaft einer Förderschule für Emotionale und Soziale Entwicklung, SEK I
- Leitungsrufbereitschaft
- Sicherstellung der persönlichen Eignung von Beschäftigten nach § 72a SGB VIII
- Entwicklung einer inklusiven Jugendhilfe